



# Sulzbacher Anzeiger

Nr. 8 · 21.2.2025

mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre  
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



**BLUMENAUER**  
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300  
willkommen@blumenauer-badsoden.de



Zum Finale versammeln sich alle Akteure auf der Bühne und tanzen und feiern gemeinsam.

Foto: gs

## Der TSG Sulzbach feiert das ganze Wochenende lang

**Sulzbach (gs)** – An zwei Sitzungsabenden und beim Seniorennachmittag der Gemeinde präsentierten rund 140 Tänzer, Sänger, Musiker und Redner, alles Eigengewächse der TSG Sulzbach, begeisternde Narrenschaufen im voll besetzten Schultheißen-Saal des Frankfurter Hofes. Und die rund 700 Besucher gingen bei jedem Tanz, Vortrag, Dialog oder Sketch närrisch mit.

Nach dem Einzug des Elferrates tanzten die „Stoppelhoser“, die „Garde“, die „Sunshine Kids“, die „Happy Dancer“, das Männerballett und die „No Names“, die mit ihrem Showtanz „Ich war noch niemals in New York“ glänzten.

Dazu wirkten weiter mit: Marc Rittmeyer, Leonie Lattek und Jakob Moser beim Eröffnungsspiel, Simone Uhrig, Uwe Henke und Sitzungspräsident Florian Hellmeier beim Liedbeitrag „Wegen dem Brauchtum“, Katharina Heuberger, Florian Hanl, Nicole Vosahlo und Jakob Moser beim Gruppen-

spiel „Künstliche Dooftheit“, die Büttensprecher Bürgermeister Elmar Bociek als „Hausmeister Erich Brobber“, Protokoller „Malermeister Renke Moser“, André Wittich als „Porschefahrer“, Thorsten und Lukas Moser als „Junger Vater“, Ottmar Heyer und Gerhard Horlebein als „Otilie und Gerhard auf Mallorca“, Tobias Moser und sein Bruder Marius als die „Gebrüder Donald und Ludwig Trumpf“ sowie die sechsköpfige „Maine Bäänd“.

### Senioren Narrenschaufen

Zur dritten Narrenschaufen am Sonntagnachmittag hatten der Gemeindevorstand und die Karnevalisten der TSG Sulzbach die Senioren ins Bürgerzentrum Frankfurter Hof eingeladen. Sitzungspräsident Florian Hellmeier gab das närrische Spektakel mit Tänzen, Showeinlagen, Schunkelrunden und geschliffenen Vorträgen frei. Reichlich Beifall bekam der

Tanznachwuchs. Saßen doch viele Großeltern im Publikum und erfreuten sich an den Auftritten ihrer Enkelkinder.

Viel Spaß machte den Senioren der Dialog von Ottmar Heyer als „Otilie“ und Gerhard Horlebein als „Gatte Gerhard“. Beide berichteten über ihren Badeurlaub auf Mallorca und lösten dabei besonders bei den Damen im Publikum Dauequietscher aus. „Mir gehn mit dem Rollator zum Strand und ziehn uns dort um“. In der Kabine (mit Vorhang) neckten sie sich und gaben gegenseitig körperliche Details bekannt. Meist zwei- oder mehrdeutig. Diese interne, verdeckte medizinische Nabelschau der „Eheleute“ war ein verbaler Volltreffer.

Als „Hausmeister Erich Brobber“ stieg Bürgermeister Elmar Bociek in die Bütt und berichtete über die vielen leidlichen Staus, Bauarbeiten und Umleitungen im Ort. Dagegen helfe nur Gelassenheit und kein Stau mehr - Helau.



Ottmar Heyer als „Otilie“ macht mit ihrem Mann „Gerhard“, Gerhard Horlebein, Badeurlaub auf Mallorca.

Foto: gs

## Die Tischkicker-Spende der Freiwilligen Feuerwehr geht an die Tafel

**Sulzbach (gs)** – Das erste Tischkicker-Turnier, vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach Ende Januar ausgerichtet, brachte neben der sportlichen Gaudi im Feuerwehrhaus auch einen stattlichen Erlös in Höhe von 1.000 Euro, den die Veranstalter komplett der Schwalbacher Tafel spendeten. „Da die Tafel auch für die Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger ihre Dienste anbietet und aktuell mit dem Standort-Problem zu kämpfen hat, haben wir uns dafür entschieden“, be-

richtete Turnierorganisator Jochen Ruf, auch dass im Vorfeld einige Unternehmen angeschrieben wurden, die den Wettbewerb mit Geldspenden großzügig unterstützten. Dadurch konnte sogar mehr gespendet werden, als an der Veranstaltung selbst eingenommen wurde.

„Auf eine symbolische Scheckübergabe haben wir verzichtet“, sagte Ruf. Die Leiterin der Tafel, Judith Grafe, habe sich schon herzlich für die Unterstützung bedankt.

## Viele kleine und schöne Gebäude sind am Rhein verteilt

**Sulzbach (red)** – Am Freitag, 28. Februar, treffen sich die Wanderlosen zu einem neuen Ausflug. Abfahrt ist um 13 Uhr am Bürgerzentrum, Cretzschmarstraße 6, in Fahrgemeinschaften. Es geht nach Mainz-Kastel, von wo aus die Gruppe den Rhein zunächst abwärts und die neuen Wohnquartiere in Mainz wieder aufwärts wandert. Dabei trifft die Wandergruppe zwar auf weniger Natur als sonst, dafür aber auf der Kasteleler Seite auf viele kleine, schöne Häuser und

auf der Mainzer Seite auf teilweise noch unfertige Bauten. Wenn die Wanderlosen die Theodor-Heuss-Brücke Richtung Mainz-Kastel überquert haben, treffen sie auf einen Skaterpark, dessen Wände mit vielen Graffiti besprüht sind.

Die Streckenlänge beträgt etwa acht Kilometer. Es ist ein Teilnahmebeitrag von vier Euro und ein Beifahrerbeitrag von fünf Euro zu zahlen. Anmeldungen nimmt Adelheid van de Loo unter Telefon 06196-580298 entgegen.

**VOLVO**

Immer sicher unterwegs.  
Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo.  
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45  
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessesgarage GmbH  
Tel. (069) 39 00 05-201  
www.volvofrankfurt.de

**Die Nachhilfeschaufen**  
Ulrich Heß

Seit über 35 Jahren im Taunus  
Erfolgreich  
Beliebt  
Preiswert

Jetzt kostenlosen Probekurs vereinbaren!

www.dienachhilfeschaufen-hess.de  
kontakt@dienachhilfeschaufen-hess.de

Am Carlusbaum 1-5  
Tel. 06196/ 19 4 18

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.  
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

**www.ihre-apotheker.de**

## Bande schlägt und bedroht Jugendliche mit Pistole

**Sulzbach (red)** – Zwei Jugendliche sind am vergangenen Mittwoch, 12. Februar, körperlich angegangen und bedroht worden. Die beiden Jungen seien gegen 18 Uhr an einer Haltestelle in der Straße „Am Limespark“ von einer etwa zehnköpfigen Gruppe Jugendlicher aufgefordert worden, aus einem Bus auszusteigen. Hierbei hätte man sie im Türbereich geschlagen sowie getreten und schließlich mit einer Pfefferspraypistole bedroht. Der Busfahrer konnte rechtzeitig die Türen schließen und weiterfahren, bevor die Gruppe in den Bus einsteigen konnte.

Die hinzugerufenen Streifen konnte die Gruppe Jugendlicher nicht mehr ausfindig machen. Der mutmaßliche Täter wird als Jugendlicher mit nordafrikanischem Erscheinungsbild und Ziegenbart beschrieben. Er habe ein blaues Oberteil sowie eine graue Mütze getragen. Ein weiterer Jugendlicher aus der Gruppe soll einen schwarzen E-Roller mit sich geführt haben.

Die Polizei in Eschborn hat die Ermittlungen, auch zu den Hintergründen der Tat, aufgenommen und nimmt Hinweise unter Telefon 06196-96950 entgegen.

## Großeltern-Suche für die Kinder

**Sulzbach (gs)** – Anfang Februar tagte der Sulzbacher Arbeitskreis Senioren und hatte als Referentin Helga Mikuszeit eingeladen, die im Familienzentrum „Monikahaus“ in Frankfurt tätig ist und das erfolgreiche Projekt „Oma-Opa-Vermittlung“ leitet. Dahinter steckt die Idee, für Familien jemanden zu vermitteln, der ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht, den Kindern vorliest oder sie zum Spielplatz begleitet. Dazu gab es in Sulzbach schon Anfragen, ob dieses Projekt auch in der Gemeinde angeboten wird.

Um darüber mehr Informationen zu bekommen, luden jetzt Bürgermeister Elmar Bociek und Sandra Schiwy, die in der Gemeindeverwaltung für den Bereich Senioren zuständig ist, die „Chefvermittlerin“ Helga Mikuszeit ins Rathaus ein. Sie berichtete, wie der Kontakt zwischen Senioren und Familien hergestellt wird. Dabei werde auch auf die Entwicklung, die Reife und das Alter des Kindes geachtet. Junge Familien, die keine Großeltern in der Nähe haben, berichtete Mikuszeit, seien dankbar, wenn sie für einige Stunden entlastet würden. Ältere Ehepaare wiederum, die keine Enkel haben, finden diese Aufgaben reizvoll und nehmen den Auftrag zur Unterstützung junger Familien gerne an.

## Mit Gleichaltrigen das Wochenende verbringen

**Main-Taunus (red)** – Für Sech- bis Zehnjährige gibt es am langen Wochenende über Himmelfahrt (Mittwoch, 28. Mai, bis Sonntag, 1. Juni) eine Freizeit nach Wiesbaden. Dafür hat die Jugend im Evangelischen Dekanat Kronberg noch Plätze frei.

Unter dem Motto „Hoch hinaus“ gehen die Kinder gemeinsam auf Entdeckungsreise. In einem großen Haus mit Garten und Musikzimmer gibt es viele Möglichkeiten zum Spielen, Toben, Basteln, Matschen, kreativ und sportlich sein. Die Küche wird ebenso alleine genutzt, sodass alle Mahlzeiten nach eigenem Geschmack miteinander zubereitet werden können. Für kleine Abenteurer sei es die perfekte Art und Weise, ein langes Wochenende zu verbringen und gleichzeitig erste Erfahrungen mit einer Freizeit unter Gleichaltrigen zu sammeln. Die Freizeit kostet 260 Euro inklusive An- und Abreise mit dem Reisebus, Unterkunft in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Ausflüge, Versicherung und Betreuung. Das Angebot der Freizeiten richtet sich an alle Kinder, unabhängig von Wohnort, Schulzugehörigkeit, Religion oder Geldbeutel der Eltern. Deshalb sind die Freizeitpreise in der Regel Komplettkosten (zuzüglich Taschengeld). Damit jeder dabei sein kann, gäbe es unkomplizierte Fördermöglichkeiten. Das komplette Programm der Dekanatsjugend sowie die Informationen zur Anmeldung gibt es unter Telefon 06196-560130 oder im Internet unter [www.jugend-im-dekanat-kronberg.de](http://www.jugend-im-dekanat-kronberg.de).



Helga Mikuszeit (r.) informiert zur „Oma-Opa-Vermittlung“. Bürgermeister Elmar Bociek (l.) und Sandra Schiwy hören zu.

Foto: gs

## Impressum

Sulzbacher Anzeiger

**Herausgeber:** Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2  
61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0

**Geschäftsleitung:** Alexander Bommersheim

**Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:** Angelino Caruso  
Tel. 06174 9385-66  
[caruso@hochtaunus.de](mailto:caruso@hochtaunus.de)

**Geschäftsstelle:** Theresenstraße 2  
61462 Königstein

**Redaktion:** Mike Siemens  
[redaktion-sua@hochtaunus.de](mailto:redaktion-sua@hochtaunus.de)

**Auflage:** 5.200 verteilte Exemplare

**Preisliste:** z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43  
vom 1. Januar 2025

**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann,  
Gelnhausen

**Internet:** [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## Kirchen

### Nachrichten



**Katholische Pfarrei  
Heilig Geist am Taunus**

#### Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

**Freitag, 21. Februar**

19 Uhr: Maria Geburt, Werktagsmesse

**Samstag, 22. Februar**

18 Uhr: Maria Geburt, Vorabendmesse

**Sonntag, 23. Februar**

9.30 Uhr: Rosenkranzkönigin, Sonntagsmesse

11 Uhr: St. Katharina, Sonntagsmesse

11 Uhr: Maria Hilf, Sonntagsmesse

#### Adressen und Ansprechpartner:

**Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,**  
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach  
[pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de](mailto:pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,  
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-77 4500  
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

#### Kirche St. Katharina und Pfarrbüro

Bad Soden, Salinenstraße 1  
Öffnungszeiten: Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;  
Martina Schönthaler: Tel. 06196-2048722, [m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de](mailto:m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de)

#### Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach,

Eschborner Straße 2a, Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr, Irmi Zeikowski, Tel. 06196-20487-27, [i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de](mailto:i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de)

#### Kindertagesstätte Sulzbach,

Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),  
Tel. 06196-20487-60, [sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de](mailto:sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de)



**Evangelische Kirchengemeinde  
Sulzbach**

#### Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen:

**Samstag, 22. Februar**

18 Uhr: Andacht zur Stille, Prädikantin Monika

**Sonntag, 23. Februar**

11 Uhr: Okuli – Familiengottesdienst, Team Familiengottesdienst

**Sonntag, 2. März**

10 Uhr: Estomihi, Pfarrer Elsenbast

**Donnerstag, 6. März**

18.30 Uhr: Bibelgesprächskreis

im Ev. Gemeindehaus

**Mittwoch, 19. März**

15 Uhr: Ökumenischer Seniorennachmittag im Katholischen Pfarrheim

#### Adressen und Ansprechpartner:

#### Evangelisches Pfarramt:

Platz an der Linde 5, 65843 Sulzbach

Telefon 06196/5007-10,

Fax 06196/5007-18,

[kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de),

[www.evangelisch-in-sulzbach.de](http://www.evangelisch-in-sulzbach.de)

Das Büro der Kirchengemeinde ist Montag von 10-12 Uhr und Donnerstag von 14-16 Uhr unter Telefon 06196-500710 erreichbar oder per E-Mail an [kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de).

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Axel Elsenbast unter Telefon 06196-500712 oder per E-Mail an [Axel.Elsenbast@ekhn.de](mailto:Axel.Elsenbast@ekhn.de)

**Gemeindesekretärin:** Claudia Springer

**Kirchenvorstand:** Matthias Brandt,

Tel. 0173-3237006

**Saalvermietung:** Sandra Schiwy,

Tel. 06196-74208, [sandra\\_schiwy@web.de](mailto:sandra_schiwy@web.de)

#### Ev. Kindertagesstätte:

Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715,

[kita.sulzbach@ekhn.de](mailto:kita.sulzbach@ekhn.de),

Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

#### Evang. öffentl. Bücherei:

Cretzschmarstraße 6,

Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,

Tel. 06196-9996383, [evob@gmx.de](mailto:evob@gmx.de)

Öffnungszeiten: Di., Mi. und Do. von 16 bis 18 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 13 Uhr.

#### Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter [nak-kelkheim.de](http://nak-kelkheim.de) im Internet.

Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25  
65779 Kelkheim, Telefon 0231/99785634  
[gemeinde@nak-kelkheim.de](mailto:gemeinde@nak-kelkheim.de)



*Liebe Kunden,  
ich stehe Ihnen gerne mit Rat  
und Tat zur Seite.  
Ihr Mediaberater  
06174 9385-66  
[caruso@hochtaunus.de](mailto:caruso@hochtaunus.de)  
Beste Grüße  
Angelino Caruso*

## Pietät Ettlinger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland  
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden

**Telefon 0 61 96 / 2 35 71**



## Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118

Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow

Bahnstraße 17

65843 Sulzbach (Taunus)

[www.pietaet-zachow.de](http://www.pietaet-zachow.de)

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •  
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...



Carsten Pauly

## Pietät Heun BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen- Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

**75 00 16 Rufen Sie uns an**

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach



**W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:

TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 • TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91



Der Planungs- und Bauausschuss stimmt über den Bebauungsplan Nr. 85 ab. Foto: mas

## Neuer Radweg kommt der Umsetzung näher

**Sulzbach (mas)** – Am Montag, 17. Februar, fand die 19. Sitzung des Planungs- und Bauausschuss statt. Mit auf der Tagesordnung stand der Bebauungsplan Nr. 85: „Bahnbegleitender Fuß- und Radweg zwischen Bahnstraße und Oberliederbacher Weg“. Dabei handelt es sich um einen etwa 0,4 Hektar großen, 650 Meter langen und dreieinhalb bis vier Meter breiten Radweg, welcher neu gebaut werden soll. Die Ausschusssitzung wurde im Vergleich zu anderen Sitzungen stark besucht, es mussten sogar weitere Stühle aus dem Untergeschoss geholt werden. Um die 30 Gäste kamen zum größten Teil aufgrund der Abstimmung bezüglich des Radweges. Wichtige Punkte der Besprechung waren die nicht erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen – Maßnahmen zum Artenschutz zählen nicht dazu –, die bisher

nicht fertiggeplanten Anschlüssen zu anderen Wegen, das Nutzungspotential des Radweges – welches speziell für diesen geplanten Radweg nicht vorlag, dafür aber ein Gutachten, welches ergab, dass das gesamte Nutzungspotential der Radwege in der Umgebung bei einer vierstelligen Nutzeranzahl pro Monat liegt – und die Kommunikation zu den Bürgern und der Bürgerinitiative Radweg, welche laut dem Vorsitzenden Stefan Hartmann nun starten soll. Der Bebauungsplan soll von den Kosten her einer der günstigsten sein, die Sulzbach jemals hätte. Er soll deutlich unter 10 000 Euro gekostet haben. Dem Entwurf und der Offenlage wurde zugestimmt und wird erneut in der kommenden Gemeindevertretung (siehe amtliche Bekanntmachungen) zur Abstimmung gestellt.

## Leserbrief

### Radweg

Zum 19. Planungs- und Bauausschuss erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an [redaktion-sua@hochtaunus.de](mailto:redaktion-sua@hochtaunus.de).

### Statt in einer „Grünen Gemeinde“ zu leben, geht das Asphaltieren in Sulzbach (Taunus) munter weiter ...

In der Sitzung des Planungs- und Bauausschuss (PBA) am 17.02.25 im Rathaus, musste die Bürgerinitiative (BI) Radweg feststellen, dass sämtliche Parteien außer die Freien Wähler dem Entwurf des Bebauungsplans des Radweges zwischen der Straße im Hohlweg und der Bahnstraße oberhalb der Bahnlinie einfach zugestimmt haben, ohne zu wissen, wie es verkehrstechnisch mit der Querung über die Bahnstraße in Richtung Feld aussieht. Auf Nachfrage der Freien Wähler konnten noch nicht einmal seitens der Gemeinde konkrete Zahlen genannt werden, wie viele Fahrradfahrer diese Strecke täglich, wöchentlich, monatlich oder gar jährlich nutzen würden. Außerdem werden statt über 2000 Quadratmeter jetzt über 4000 Quadratmeter Fläche versiegelt, es sollen Bäume, Büsche und Wiesen entlang der Bahnlinie verschwinden. Besonders die Bündnis 90/Die Grünen hatten im Kommunalwahlkampf 2021 noch mit dem

Erhalt von Bäumen, Büschen und Wiesen erworben und forderten weniger Flächenversiegelung in Sulzbach Taunus. Dies widerspricht sich mit Ihrem Abstimmungsverhalten von der PBA-Sitzung am 17.02.25. Auf Nachfrage der Freien Wähler an die Gemeindeverwaltung, ob sich Bürger oder die BI Radweg an die Gemeinde mit Einwänden gegen den Bau des Radweges gewendet hätten, antwortete der Bauamtsleiter Herr Walz, dass der Gemeinde nichts davon bekannt wäre. Dem Widerspruch die BI Radweg vehement, da uns Briefe von Bürgern bekannt sind, die bei der Gemeinde Sulzbach Taunus eingegangen sind. Auch in 2023 gab es zahlreiche Leserbriefe in dem Sulzbacher Anzeiger. Die Gemeinde sowie sämtliche Politiker sollten die Möglichkeit nutzen und auf die Bürger und die BI Radweg zugehen, statt sie zu ignorieren und eine gemeinsame Lösung für die Mehrheit zu suchen, denn 2026 sind wieder Kommunalwahlen. Weitere Informationen zu unseren Ansichten zu diesem Thema findet man im Internet unter <https://de-de.facebook.com/BIRadweg>. **BI Radweg, Sulzbach**

## Termine

**Freitag, 21. Februar:** Bürgersprechstunde mit der FDP. Um 18 Uhr im Eichwald Restaurant, Am Sportplatz 6. Im Mittelpunkt stehen die Schwerpunkte der FDP für die kommende Bundestagswahl.

**Samstag, 22. Februar:** Selbstgebaute Brandmauer der SPD. Der Ortsverband möchte zwischen 10 und 12 Uhr am Dalles vor der Pyramide (Sulzbacher Kreisel) mit Bürgern aus Bausteinen eine Brandmauer bauen.

**Samstag, 22. Februar:** Infostand der SPD. Der Ortsverband lädt zu seinem Infostand am Dalles vor der Pyramide (Sulzbacher

Kreisel) von 10 bis 12 Uhr ein.

**Samstag, 22. Februar:** CDU Infostand. Der Ortsverband lädt zu seinem Infostand am Dalles von 10 und 12 Uhr ein.

**Samstag, 22. Februar:** Infostand der Grünen. Der Ortsverband lädt zu seinem Infostand am Großen Dalles (Finanzpunkt) von 10 bis 12 Uhr ein.

**Sonntag, 23. Februar:** Bundestagswahl. Die Erststimme kann an einen der neun Direktkandidaten im Wahlkreis 180 (Main-Taunus) gegeben werden, die Zweitstimme an eine Partei.

**Freitag, 28. Februar:** Wanderlosen Wanderung bei Mainz-Kastel. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Bürgerzentrum, Cretzschmarstraße 6. Es wird in der Nähe des Rheins gewandert.

**Donnerstag, 27. Februar:** Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung. Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr im „Frankfurter Hof“.

**Donnerstag, 6. März:** Heringessen der Sulzbacher Landfrauen. Um 18 Uhr findet die Veranstaltung im Schützenhaus, Bad Sodener Straße 28, mit einer zusätzlichen Krönung statt.

**Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege**  
Tel. 06171/69 41 54 3  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)



Mit mir als Medienberater haben Sie immer den klaren Durchblick!

ANGELINO CARUSO  
06174 938566

### BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Ihr Volkswagen Partner  
**Volpert & Bisinger GmbH & Co. KG**  
Königsteiner Straße 7, 65812 Bad Soden  
Grüner Weg 2, 61476 Kronberg  
[www.volkswagen-autohaus-volpert.de](http://www.volkswagen-autohaus-volpert.de)

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

**Ihre Spende hilft kranken Kindern!**  
Bitte online spenden unter:  
[www.kinder-bethel.de](http://www.kinder-bethel.de)

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

**OPEL ZOO**  
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!  
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr  
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr  
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr  
[www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de)

**SPRDELHOF THERME**  
BAD NAUHEIM

**In Wellness baden!**  
Jugendstilambiente  
hautnah erleben!

Badehaus 2 eröffnet!

**Öffnungszeiten**  
Täglich 9 bis 22 Uhr • Freitags bis 24 Uhr  
Sprudelhof Therme • Ludwigstraße 40 • 61231 Bad Nauheim  
Telefon: 06032 991000 • [www.sprudelhoftherme.de](http://www.sprudelhoftherme.de)

**DRINGEND DRINGEND DRINGEND**

**Solvente Kapitalanleger und Selbstnutzer** suchen in Sulzbach, Bad Soden, Frankfurt und Umgebung Häuser, Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäuser und Villen zum KAUF – 20 jährige Erfahrungswerte  
[sg-immobilien-consult.de](http://sg-immobilien-consult.de) | Tel. 0172-7383924

**MYJOB.de**

**Pssst ...**  
Hier gibt es die passenden **JOBS**

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,  
**WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

**Druckhaus Taunus GmbH**

Theresenstraße 2 • 61462 Königstein  
Tel.: 06174 9385-0 • [info@druckhaus-taunus.de](mailto:info@druckhaus-taunus.de)

**Bettenzellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**WIR HABEN EINE SCHWÄCHE FÜR STARKE QUALITÄT**

Damit überzeugen wir das Rhein-Main-Gebiet seit 1854 und jedes Jahr aufs Neue.

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) ☎ 069/42000-0

# INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung Nr. 5 / 2025

#### Öffentliche Mahnung

Am **15. Februar 2025** waren folgende Steuern und Abgaben fällig:

#### Für die Gemeinde Sulzbach

1. Gewerbesteuer
2. Grundsteuer A und B
3. Grundbesitzabgaben (Müllabfuhrgebühren, Wasser- und Abwassergebühren, Niederschlagswassergebühren)

Die Abgaben werden hiermit öffentlich angemahnt. Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum **heutigen Tag** fälligen Abgabefestsetzungen und -nachzahlungen sowie sonstige Forderungen angemahnt. Die noch bestehenden Rückstände bitten wir bis zum **28. Februar 2025** an die Gemeindekasse Sulzbach (Taunus) unter Angabe der Steuernummer auf eines der nachstehenden Konten zu überweisen oder während der Kassenstunden einzuzahlen.

#### Konten der Gemeindekasse:

Bezeichnung Gemeinde Sulzbach	IBAN
Taunus-Sparkasse Sulzbach	DE85 5125 0000 0040 0080 04
Nassauische Sparkasse Sulzbach	DE79 5105 0015 0198 0000 00
Frankfurter Volksbank Sulzbach	DE57 5019 0000 0300 2925 77

#### Öffnungszeiten der Gemeindekasse:

Montag, Mittwoch, Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	16:00 bis 18:00 Uhr.

Wir machen Sie heute schon darauf aufmerksam, dass wir alle Rückstände nach dem **28. Februar 2025** gebührenpflichtig anmahnen und betreiben müssen.

Die Mindestmahnggebühr beträgt gem. § 1 Abs. 2 Vollstreckungskostenordnung nunmehr 6 Euro. Diese Gebühren gelten nach dem o.g. Termin als fällig und werden nach dem Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz berechnet.

Wir hoffen, dass nach dem gesetzten Termin keine Beträge mehr offenstehen, damit Ihnen und uns unliebsame Mahnungen u.ä. erspart bleiben.

Wir empfehlen Ihnen die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats. Vordrucke sind im Steueramt, bei der Gemeindekasse oder über das Internet erhältlich.

Sulzbach (Taunus), 17. Februar 2025  
Der Gemeindevorstand  
Elmar Bociek, Bürgermeister

### Bekanntmachung Nr. 6 / 2025

Am **Donnerstag, 27. Februar 2025**, findet um **16:00 Uhr** die öffentliche Sitzung des **Kinder- und Schülerparlamentes** im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus), statt.

#### Tagesordnung:

1. Informationen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
2. Rückmeldung zu Anfragen und Anregungen
3. Eingereichte Themen der Klassenvertreter
4. Anregungen und Wünsche

Sulzbach (Taunus), 18.02.2025  
OP-BdO / nh

Gez. Matthias Brandt, Vorsitzender der Gemeindevertretung

### Bekanntmachung Nr. 7 / 2025

Am **Donnerstag, 27. Februar 2025**, findet um **19:30 Uhr** die 22. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der XIX. Legislaturperiode im Schultheißensaal des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, statt.

#### Tagesordnung:

1. Informationen des Vorsitzenden und des Gemeindevorstandes
2. Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hier: Bebauungsplan Nr. 82 „Spielplatz Wickenfeld“ Aufstellungsbeschluss
  - 2.a. Prüfantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, lfd. Nr. 14/XIX; hier: Verbesserung der Spielplatzsituation nördlich der Hauptstraße
3. Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) Bebauungsplan Nr. 85 „Bahnbegleitender Fuß- und Radweg zwischen Bahnstraße und Oberliederbacher Weg“ hier: Entwurf und Offenlage
4. Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) Bebauungsplan Nr. 80 „Am Rosenweg/ehem. Autokino“ hier: Erweiterung Geltungsbereich, Anpassung Bezeichnung, Vorentwurf und frühzeitige Beteiligung
5. Neubau einer Kindertagesstätte hier: Grundsatzbeschluss zum Abbruch der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ und zur Errichtung einer 4-gruppigen Kindertagesstätte am selben Standort
6. Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hier: Bebauungsplan Nr. 86 „Neue Kita Pfiffikus“ Aufstellungsbeschluss
7. Beantwortung Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, lf. Nr. 39/XIX; hier: Status der Schulkindbetreuung ein Jahr nach Übertragung an den MTK
8. Einbringung Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, lfd. Nr. 41/XIX; hier: Antrag zur Aufstellung von Kindertoiletten an Sulzbacher Spielplätzen
9. Einbringung Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, lfd. Nr. 42/XIX; hier: Antrag zur Ausrichtung eines Feierabendmarkts
10. Einbringung Antrag der CDU-Fraktion vom 05.02.2025, lfd. Nr. 43/XIX; hier: Zukünftige Zuständigkeit Amtsgericht für die Gemeinde Sulzbach (Taunus)
11. Einführung, Ernennung und Vereidigung eines Beigeordneten
12. Ehrungen und Verleihungen; Ehrenbrief des Landes Hessen für die Gemeindevertreter/innen: Julia Buderus-Feder, Stefan Hartmann, Dr. Andreas Krasemann, Julian Lifka und Ruth Schoeffel

Sulzbach (Taunus), 17. Februar 2025  
OP - BdO / lb

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Matthias Brandt, Vorsitzender der Gemeindevertretung

### Initiative sammelt seit mehr als einem Jahr

#### „Spazieren für ein sauberes Sulzbach“ am Samstag, 22. Februar 2025

Am Samstag, 22. Februar 2025, können Interessierte wieder dem Ruf „Spazieren für ein sauberes Sulzbach“ folgen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich wie üblich um 14:00 Uhr auf dem Rathausvorplatz, Hauptstraße 11. Die von der Sulzbacher Bürgerin Anja Lungwitz vor etwas mehr als einem Jahr aus der Taufe gehobene Sammelaktion, welche die Gemeinde unterstützt, blickt inzwischen auf ihr etwas mehr als einjähriges Bestehen zurück.

Wer sich den bewährten Kräften, die dem wilden Müll auf Sulzbacher Gemarkung zu Leibe rücken, anschließen will, kann sich vorab telefonisch (06196 7021-111) oder via Mail (presse@sulzbach-taunus.de) anmelden.

Sulzbach (Taunus), 13. Februar 2025

### Grabsteine werden auf Standsicherheit geprüft

In der 9. Kalenderwoche werden die Grabsteine auf den gemeindlichen Friedhöfen „Haingrabenstraße“ und „Im Brühl“ – wie jährlich vorgeschrieben – auf ihre Standsicherheit geprüft.

Dazu werden in der Zeit vom Montag, 24. Februar 2025, bis voraussichtlich Donnerstag, 27. Februar 2025, Mitarbeiter der beauftragten Fachfirma die Arbeiten auf den Friedhöfen durchführen.

Sulzbach (Taunus), 17. Februar 2025

### Gratis-Gutscheine für Nutzerinnen und Nutzer von Kaminen und Holzöfen

#### Gemeinde Sulzbach (Taunus) führt den Ofenführerschein ein

Am Freitag, 21. Februar 2025, startet die Gemeinde Sulzbach (Taunus) mit der Kampagne „Richtig Heizen mit Holz“. Ziel ist es, die lokale Luftverschmutzung durch eine optimale Bedienung möglichst vieler privat genutzter Holzöfen schnell und deutlich zu verringern.

Heimische Nutzerinnen und Nutzer von Holzöfen oder Kaminen können deshalb von einem kostenlosen Gutschein für den Besuch der Online-Trainingsplattform [www.ofenakademie.de](http://www.ofenakademie.de) profitieren. Bei richtiger Bedienung eines Holzofens kann der Ausstoß von CO<sub>2</sub> um bis zu 35 Prozent, die Feinstaubbelastung und die Menge organischer Schadstoffe sogar um bis zu 50 Prozent gesenkt werden. Auch einen Kostenvorteil gibt es, denn bei idealer Nutzung des Ofens kann sich der Brennholzverbrauch um bis zu 30 Prozent verringern.

Der etwa 90-minütige Kurs zum „Ofenführerschein“ vermittelt bewährte Techniken und praktisches Wissen rund um den effizienten Betrieb des Holzofens und kann jederzeit begonnen, unterbrochen und später fortgesetzt werden. Zwar neigt sich die Heizperiode in diesem Winter bereits dem Ende zu, doch der Kurs kann auch für die Übergangszeit und die Vorbereitung auf die nächste Heizsaison dienen – und so beim nächsten Kauf und der Lagerung des Brennholzes hilfreich sein!

Wer den Ofenführerschein kostenlos absolvieren will, geht dafür auf folgende Internetseite: <http://www.ofenakademie.de/sulzbach-taunus>. Mit Eingabe der Postleitzahl kann dort der Kurs begonnen werden. Doch schnell sein lohnt sich – die Anzahl der Gutscheine ist auf fünfzig Stück limitiert. Bei Rückfragen ist jeder und jede herzlich eingeladen, sich an Julia Schmidt, Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Sulzbach (Taunus) (E-Mail: [julia.schmidt@sulzbach-taunus.de](mailto:julia.schmidt@sulzbach-taunus.de); Telefon 06196 7021-631) zu wenden.

Sulzbach (Taunus), 18. February 2025  
PBL/GP-JS

### Schnupperschießen am Weltfrauentag

#### Treffsicherer Damen-Veranstaltungstipp für den 08. März 2025

Anlässlich des Weltfrauentages am Freitag, 08. März 2025, laden Katharina Fetz und Claudia Diefenbach, interne und externe Frauenbeauftragte der Gemeinde Sulzbach (Taunus), um 15:00 Uhr alle interessierten Damen ins Schützenhaus ein.

Claudia Diefenbach, Mitglied im Vorstand des Sulzbacher Schützenvereins und selbst Schützin, hat ein besonderes Angebot für die Besucherinnen in petto: Neben Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen, gibt es die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung das Schießen mit der Luftpistole oder dem Luftgewehr auszuprobieren.

Die Veranstaltung findet statt von 15:00 bis 18:00 Uhr im Schützenhaus Sulzbach, Bad Sodener Straße 28.

Sulzbach (Taunus), 18. Februar 2025

## Heringssessen mit den Landfrauen

**Sulzbach (red)** – Am Donnerstag, 6. März, findet das Heringssessen der Sulzbacher Landfrauen um 18 Uhr im Schützenhaus, Bad Sodener Straße 28, statt.

Dazu wird eine Schützenkönigin gekrönt. Alternativ zum Fisch wird es ein

Fleischgericht (Schweinebraten mit Kartoffelsalat) oder einen vegetarischen Nudelaufbau geben. Die Kosten für Speisen und Getränke werden von den Teilnehmerinnen selbst getragen.

Anmeldungen werden bis Freitag, 28. Februar, von Dagmar Ewald unter Tele-

fon 0179-6907134 oder per E-Mail an dagmarewald@me.com sowie von den Sulzbacher Landfrauen unter Telefon 06196-7595111 (Anrufbeantworter) entgegengenommen. Es wird darum gebeten, bei der Anmeldung das gewünschte Gericht zu nennen.

## Den Gesang für das Oratorium „Elias“ üben: „Mendelssohn Tage der Musik“

**Bad Soden (red)** – Am 2. November soll mit dem Oratorium „Elias“ im großen Saal des „H+ Hotels Bad Soden“ das kirchenmusikalische Werk von Felix Mendelssohn Bartholdy aufgeführt werden. Auslöser dieser Idee ist das 20. Jubiläum der „Mendelssohn Tage der Musik“.

Dazu kooperieren die Gesellschaft der Musikfreunde Bad Soden (Leitung: Alexander Ebert) und der Chor der Johanniskirche Kronberg (Leitung: Dekanatskantor Bernhard Zosel). In der

Kronberger Johanniskirche wird das Werk zudem im Laufe des Jahres in drei Vorkonzerten aufgeführt, in denen einzelne Szenen inhaltlich und theologisch aufbereitet werden.

Das Evangelische Dekanat Kronberg lädt chorinteressierte Sänger ein, daran mitzuwirken und bis Ende Februar in die Proben einzusteigen. Eine Kontaktaufnahme bei Dekanatskantor Bernhard Zosel unter Telefon 06173-5612 oder per E-Mail an bernhard.zosel@dekanat-kronberg.de ist wünschenswert.

Allgemeine Probentermine sehen wie folgt aus:

- montags um 19.30 Uhr, Gesellschaft der Musikfreunde Bad Soden
- freitags um 19.30 Uhr, Chor der Johanniskirche Kronberg

Informationen zu Sonderprobenterminen sind im Internet unter [www.dekanat-kronberg.de](http://www.dekanat-kronberg.de) sowie bei Bernhard Zosel erhältlich. Die Teilaufführungen finden am Donnerstag, 17. April, und an zwei Sonntagen, 15. Juni und 21. September, jeweils abends statt.

## Die Bauarbeiten beginnen: In Zukunft soll weniger umgestiegen werden

**Main-Taunus/Frankfurt a. Main (red)** – Ab dieser Woche starten die Rückbauarbeiten an der DB-Strecke von Bad Soden nach Höchst sowie vorbereitende Arbeiten für die neuen Verkehrsanlagen für die Regionaltangente West in Sossenheim. Konkret betrifft dies den Abschnitt von der A66 in Richtung Stadtpark Höchst, der plangemäß zurückgebaut wird. Die Maßnahme sei notwendig, um die Flächen für den späteren zweigleisigen Betrieb der Regionaltangente West (RTW) inklusive Sicherungssysteme und Lärmschutz auf der Strecke in Richtung Bahnhof Höchst vorzubereiten. Parallel finden auch Anpassungen von unterschiedlichen Leitungstrassen statt.

Für die tagsüber stattfindenden Arbeiten kommen große Baugeräte wie Bag-

ger und Lastwagen zum Einsatz, die auch durch bewohntes Gebiet fahren. Beeinträchtigungen aus Baulärm und -verkehr sind für die Anwohner nicht auszuschließen. Die Verantwortlichen wollen sicherstellen, dass die Auswirkungen so gering wie möglich gehalten werden und bitten um Verständnis.

Um sicherheitsrelevante und infrastrukturelle Vorarbeiten durchzuführen – darunter die Sicherstellung der Kampfmittelfreiheit, der Rückbau von Oberleitungen, die Verlegung technischer Anlagen sowie erste Anpassungen der Gleisführung und Bahnhofslage –, ist die Linie 11 von Höchst bis Bad Soden seit Frühjahr 2024 gesperrt. Diese Vorabmaßnahmen wären für den jetzt stattfindenden Rückbau notwendig. Am 1. August 2024 hatte das Regierungs-

präsidium Darmstadt Baurecht für den Planfeststellungsabschnitt Mitte der RTW erteilt. Entlang dieses Abschnitts finden – wie auch in den weiteren planfestgestellten RTW-Abschnitten Nord und Süd 1 – umfangreiche Baumaßnahmen statt.

Die RTW wird mit einer Länge von etwa 52 Kilometern die Gemeinden im Westen und Südwesten Frankfurts verbinden und neue Direktverbindungen zum Flughafen Frankfurt schaffen. Sie soll damit den Frankfurter Hauptbahnhof und den City-Tunnel entlasten und Tausenden von Reisenden das Umsteigen ersparen. Nach der Fertigstellung sollen zwei Linien auf der RTW-Strecke verkehren, die insgesamt 28 Haltestellen anfahren, darunter auch zwölf bestehende S-Bahnhöfe.

– Anzeige –



**Marc Schrott**

Apotheker

**Maßnahmen in der Erkältungszeit**



Der neue Podcast:  
[www.apothekeprime.de/podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

Das Immunsystem hat zwei Funktionsarten, um Viren oder andere Mikroorganismen zu bekämpfen. Zum einen gibt es die sogenannten B- und T-Zellen, die auf bestimmte angreifende Erreger trainiert sind und diese auch über Jahre hinweg gezielt erkennen und bekämpfen. Als Training gibt es Impfungen. Die zweite Art ist ein unspezifisches Abwehrsystem. Hier sind die Killerzellen und Makrophagen aktiv. Wenn der Körper die Viren und Erreger nicht erkennt, dann muss das unspezifische Abwehrsystem an die Arbeit.

Als erste Maßnahmen können wir versuchen die Erreger mit Desinfektion z. B. bei Halsschmerzen direkt am geröteten Areal zu dezimieren. Bei Bakterieninfekten können Antibiotika eingesetzt und das Immunsystem entlastet werden. Eine gute Vitaminversorgung und vor allem ausreichend Schlaf helfen. Um das Immunsystem zu stimulieren, gibt es außerdem pflanzliche Arzneien. Allerdings gibt es dazu wenige aussagekräftige Studien, denn die Erkältung verschwindet immer unterschiedlich schnell und hat viele verschiedene Erreger zur Ursache. Hierdurch ist schwierig abzuleiten, welchen Zeitvorteil das pflanzliche Mittel

bei der Heilung hat. Es gibt einen Vergleichsansatz z. B. über den Verbrauch von Taschentüchern in der Infektionszeit. Über das Thema Qualität der pflanzlichen Wirkstoffe lesen Sie in der nächsten Ausgabe.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen. Rezepte abgeben und Heimliefererservice genießen: Einfach apothekeprime als App herunterladen!

Ihr  
**Marc Schrott**  
Fachapotheker  
für Allgemeinpharmazie



**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach



Mit einer großen Gruppe war die Albert-Einstein-Schule beim diesjährigen „M24h“-Mathemarathon vertreten. Nach 24 Stunden Rechnerei erhielten alle ein Finisher-T-Shirt und einen Buchpreis.  
Foto: von der Heyden

## Rechnen und knobeln, bis der Morgen graut

**Schwabach (red)** – 24 Stunden Mathematik, ohne zu schlafen? Was für andere absurd erscheinen mag, erwarteten die Schüler der Q3-Mathematik-Leistungskurse der Albert-Einstein-Schule (AES) schon lange mit Vorfreude.

Erstmals 2013 ins Leben gerufen, verzeichnete die Veranstaltung „24 Stunden Mathematik“ am 31. Januar und 1. Februar einen neuen Teilnehmerrekord. In diesem Jahr beteiligten sich gleich aus acht Schulen 180 mutige angehende Abiturienten, darunter auch 27 „Matheverrückte“ der AES – so viele wie nie zuvor.

Daher fand „M24h“ zeitgleich sogar in zwei Schulen statt. Die AES-Schüler nahmen gemeinsam mit Schülergruppen des Rüsselsheimer Max-Planck-Gymnasiums und der

Theodor-Adorno-Schule an der Elisabethenschule in Frankfurt teil, die selbst eine große Teilnehmergruppe stellte.

Aktiv musste man sein, denn es gab nicht nur jede Stunde einen Vortrag, sondern auch jeweils eine Aufgabe, die damit verbunden war. Diese wurden in gemischten Gruppen gelöst und so entspannt sich auch ein Wettbewerb zwischen den Mannschaften.

Am Donnerstag um 8 Uhr ging es mit der Gruppeneinteilung los. Mithilfe von Puzzlebildern bedeutender Mathematiker wurden 18 Teams so ausgelost, dass in jedem der Teams mehrere Schulen vertreten waren. Also gab es in jeder Gruppe ein oder zwei Personen der AES.

Im Verlaufe des Tages und des Abends wurden interessante mathematische Frage-

stellungen und Themenfelder vorgestellt, für die im Schulalltag meist keine Zeit bleibt: von den Komplexen Zahlen und der Spieltheorie über Codierungsverfahren, das Problem des Handlungsreisenden zur vierdimensionalen Geometrie, von Knoten und Löchern bis hin zur mathematischen Theorie hinter Pokémon und der Künstlichen Intelligenz.

In den tiefen Nachtstunden und am Morgen stand dann die körperliche Aktivität im Vordergrund: Zunächst mussten Figuren so gefaltet werden, dass sie wie bei Houdini mit einem einzigen geraden Schnitt ausgeschnitten werden konnten. Danach flitzten die Teilnehmer durch die Aula, um in einer Art mathematischen „Hürdenlaufs“ möglichst schnell möglichst viele Aufgaben richtig zu lösen. Und schließlich mussten sie sich in großen

Gruppen verknoten und wieder entfesseln. Bei den letzten beiden Veranstaltungen bewiesen die Lehrkräfte der AES, Grit Richter und Hannes Friedemann, dass auch sie schon sehr früh morgens fit sind.

Großer Respekt gebührt aber den 27 Schülern der AES, die wirklich 24 Stunden lang – angesteckt von ihrer Begeisterung für die Mathematik – in und für ihre Teams um jeden Punkt rangen. Liam Glauder und Nils Zimmer gehörten der Siegergruppe an. Und alle Teilnehmer hielten am Ende ein Finisher-T-Shirt und einen Buchpreis als Erinnerung in den Händen. Nachdem die letzten Sekunden bis 8 Uhr am Freitagmorgen gemeinsam heruntergezählt worden waren, brachen alle schlaftrunken und stolz und mit strahlenden Gesichtern den Heimweg an.

## Mit ETFs richtig Geld für Kinder anlegen

**Bad Soden (red)** – Bei einer neuen Veranstaltung der evangelischen Familienbildung Main-Taunus können sich Eltern darüber informieren, mit welchen Geldanlagen sie zeitgemäß für die Zukunft ihrer Kinder vorsorgen können.

### Die Methode dahinter

Egal ob fürs Studium, für ein Auslandsjahr, die eigene Immobilie oder den Führerschein: Mit „Exchange-traded Products“ (ETF) könne man ein solides Vermögen aufbauen – sogar, wenn nur ein kleiner Teil des Kindergelds zurückgelegt werden kann. Wer früh mit einem Spareinsatz beginne, komme auch mit kleinen Beträgen ans Ziel, erklärt die unabhängige Diplom-Kauffrau (FH) Carolin Gontard. Am Mittwoch, 5. März, stellt sie über die Online-Plattform Zoom von 9.30 bis 11.30 Uhr verschiedene Modelle zum Sparen für Kinder vor – mit Raum für Fragen. Eine Finanz- oder Produktberatung findet nicht statt. Die Veranstaltung kostet 18 Euro und ist bis Mittwoch, 26. Februar, im Internet unter [www.evangelische-familienbildung.de](http://www.evangelische-familienbildung.de) buchbar.

## Gibt es einen Grund, warum Hunde gerne jagen?

**Bad Soden (red)** – Der Hundeverein OG Bad Soden a. Ts. veranstaltet in Kooperation mit der Hundeschule „Three4Dogs“ regelmäßig Infoveranstaltungen zu Hundeverhalten und -erziehung. Am Samstag, 29. März, findet um 17 Uhr der nächste Vortrag zum Thema „Jagdverhalten beim Hund“ statt.

Die Referentin Clivia Himmelreich wird unter anderem erklären, warum alle Hunde ja-

gen, und auf Situationen eingehen, die vielen Hundehaltern vermutlich aus dem Alltag bekannt vorkommen. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Snacks gesorgt. Die Anzahl der Teilnehmerplätze ist begrenzt. Tickets können im Internet unter <https://eventfrog.de/infovortrag> erworben werden. Bei Rückfragen steht der Verein per E-Mail an [infotag@svog-badsoden.de](mailto:infotag@svog-badsoden.de) zur Verfügung.

## Der Hessische Gründerpreis kommt in diesem Jahr nach Hofheim

**Main-Taunus (red)** – Der Hessische Gründerpreis zeichnet seit 23 Jahren herausragende Unternehmensgründungen aus Hessen aus und findet jedes Jahr in einer anderen hessischen Region statt. Austragungsort in 2025 ist Hofheim am Taunus.

Um den Preis bewerben können sich ab sofort bis zum 7. Mai junge Unternehmen, die bereits aktiv am Markt agieren (maximal 5 Jahre), sowie Traditionsbetriebe, die sich im Rahmen einer Nachfolgelösung neu für die Zukunft aufgestellt haben. Gründer, Nachfol-

ger, Unternehmen und Studenten können Geschäftsmodelle vorstellen und bewerben. Dem Hessischen Gründerpreis geht es um das Sichtbarmachen und die Vernetzung von jungen Unternehmern.

Zwölf Finalisten treten bei der Fachtagung für die Multiplikatoren der Hessischen Gründungsszene am 7. November in Hofheim gegeneinander an.

Am Abend werden die Preisträger im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung dann ausgezeichnet.

## Einbrecher bekommt Schreck

**Sulzbach (red)** – Ein Bewohner hat am Abend des vergangenen Donnerstags, 13. Februar, einen Einbrecher überrascht und so in die Flucht geschlagen. Der bislang unbekannte Mann kletterte gegen 18.15 Uhr über ein Fallrohr auf den Balkon des Einfamilienhauses in der Straße „Am Schwalbach“ und versuchte, die Balkontür gewaltsam zu öffnen. Als er von dem Bewohner angesprochen wurde, ergriff der Täter erschreckt die Flucht. Es handelte sich um einen schlanken, etwa 1,80 Meter großen Mann mit sportlicher Figur. Er trug einen schwarzen Kapuzenpull-over, eine schwarze Hose sowie schwarze Schuhe. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und nimmt Hinweise unter Telefon 06196-20730 entgegen.

## DiBella bei den Landfrauen

**Sulzbach (red)** – Die Sulzbacher Landfrauen laden zur Jahreshauptversammlung mit Ehrungen ein. Diese findet am Freitag, 14. März, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof, Cretzschmarstraße 6, statt. Nach dem offiziellen Teil gibt es einen Vortrag von der Ernährungsfachfrau Sebastiana DiBella. Es wird darum gebeten, ein Glas mitzubringen.



# lokal & von privat an privat

## KLEINANZEIGEN



### ANKÄUFE

**Ankauf von Cartier Uhren, auch defekt!**  
0171/6588650  
[www.Uhren-Weinrich.com](http://www.Uhren-Weinrich.com)

**Dame sucht Bekleidung** jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m.  
Tel. 0621/54575161

**Sammler kauft Silberbestecke**, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zum Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!  
Tel. 069/89004093

**Kaufe Gemälde, Meissen**, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design.  
Tel. 069/788329

**V&B, Hutschenreuther**, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.  
Tel. 069/89004093

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.  
Tel. 06174/209564

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.  
Tel. 06108/9154213

**Kunsthandel Greif kauft an:** Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de  
Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

**ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Spielsachen, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflösungen, zahle Höchstpreise; gerne auch defekte Sachen, alles anbieten, kostenl. Angebot. Beratung u. disktr. Barabwickl. Tel. 06181-14164**

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!  
Tel. 0173/9889454

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art.  
Tel. 06074/46201

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger.  
Tel. 0177/7177706

**Frau Daniel kauft Pelze** aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.  
Tel. 06196/4026889

**Herr Kunzmann kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

**Frau Danna sucht und kauft:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Achtung! Suche** Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

**Kaufe** Abendgarderobe und Polstermöbel.  
Tel. 069/30036129

**Altkleider gesucht!** Gesucht werden Altkleider in noch gutem Zustand. Vorzugsweise Herren Anzüge, Hemden und Mäntel, sowie Damenkleider, Abendkleider und Damenschuhe. Gerne auch Vintage aus den 60er bis 80er Jahren und mit passenden Accessoires. Seriöse Abwicklung garantiert!  
L. Winter, Tel. 0170/2807330

**Sammler kauft:** Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhrchen auch defekt, Münzen und Medaillen, Bücher, Möbel, Ölgemälde & Kunst, Näh- & Schreibmaschinen.  
Tel. 0157/54508949

**Kaufe Schellackplatten!** Kleinkunst, Tanzmusik & Märsche. Angebote mit Fotos an:  
E-Mail: [sammler345@gmx.de](mailto:sammler345@gmx.de)

**Ich kaufe Orientteppiche** und Pelze.  
Tel. 069/13389963

**Ankauf von Designklassikern**, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797



### AUTOMARKT

**VW Golf VII**, 1.2 TSI BMT Comfortline, EZ 11/13, TÜV 11/26, Weiß, 4/5 Türen, 104.000 km, Benzin, 105 PS, Euro 5, Schalt. 6-gang, Klima, Bi-Xenon, Isofix, SHZ, Tempomat, PDC (Vorne/Hinten), 1. Hand, 4700,- €. [heumartin@t-online.de](mailto:heumartin@t-online.de)  
Tel. 0178/4824468

### PKW GESUCHE

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

### Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

### GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Seltene Gelegenheit** Tiefgaragenstellplatz in Kronberg/Schönberg zu verkaufen, VHB 15.000,- €. Tel. 0172/9511370

**Tiefgaragenplatz** Bad Homburg/Ober-Eschbach, Leimenkauf, ab 1. März zu vermieten. 50,- €/p/M. Tel. 06172/41750

### OLDTIMER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horax, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@web.de](mailto:pauzei@web.de)



### KENNENLERNEN

**An die Frau die sich traut.** Geschäftsmann, 63 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, Akad. sucht attraktive, reife +73 J. Dame für diskrete erotische Treffen.  
Chiffre VT 01/08

**Afrikanische Frau, 43 J.**, mit 2 Kindern sucht ein Mann für eine Freundschaft die sich weiterentwickeln könnte.  
E-Mail: [summer.sale@gmx.de](mailto:summer.sale@gmx.de)

**Witwe über 70, NR, niveauvoll**, sucht Bekanntschaft f. ein harmonisches Für- und Miteinander m. Zeit u. passendem Alter. Mag Kultur, g. Gespräche uvm. Nur seriöse u. ernst gem. Zuschriften. Gerne m. Bild. Chiffre VT 02/08

**Er mit 55 noch kein altes Eisen**, verheiratet aber vernachlässigt, suche ich eine aufgeschlossene Sie mit Interesse an phantasievollen Treffen. E-Mail: [Niveau33@gmx.de](mailto:Niveau33@gmx.de)

*Stil ist die Fähigkeit, komplizierte Dinge einfach zu sagen – nicht umgekehrt.*  
Jean Cocteau

### PARTNERSCHAFT

**In allen Lebenslg.** Harmonie, Freude, ein wenig Glück s. Sie. Warmh. Partn./Freund, 70+, NR, PKW, HG, k. Sport. Chiffre VT 01/07

### PARTNERVERMITTLUNG

**Ich Helene, 75 J.**, gel. Näherin, zuletzt habe ich noch in der ambulanten Krankenpflege gearbeitet. Ich bin e. ganz liebe, ruhige, häusl. Frau, ich mag e. gute Küche, die Natur, fahre gerne Auto. Seit mein Mann verstorben ist stehe ich nun ganz alleine da. Ich suche pv e. lieben Mann bei getrenntem oder auch gemeinsamen Wohnen. Ich würde Sie gerne besuchen oder zu mir einladen wenn Sie anrufen  
Tel. 0157 – 75069425

**Tina, 61 J.**, schlank, lange Haare, humorvoll, Auto- u. Motorradfahrerin u. mich getan so schnell nichts um. Verbringe gerne gemütliche Abende zu Hause, bin weder zeit- noch ortsbunden. Vielleicht bringe ich Dein Herz zum Hüpfen u. unsere Seelen zum Lächeln? Ruf üb. pv an u. finde es heraus.  
Tel. 0176-34498648

**Sorgsame Hausfrau, Gudrun (68)**, der Verlust meines Mannes hat mir sehr weh getan u. die Trauerzeit hat mich beinahe erdrückt. Jetzt bin ich bereit in die Zukunft zu blicken. Suche nach e. einfachen Partner, denn auch in unserem Alter kann man noch mal Herzklopfen spüren. Besitze ein Auto u. könnte Sie besuchen. pv Tel. 0176-57889239

**Elsbeth, 75 J.**, Witwe, ohne Anhang, mit schöner weibl. Figur. Lieben Sie auch die Einfachheit, die kleinen Freuden des Lebens u. schätzen Sie auch eher die ruhigen Momente? Dann werden wir uns bestens verstehen. Bin trotz eigenem Haus nicht ortsbunden. Sie finden mich hier üb. pv, alles Weitere dann persönlich. Tel. 0176-43646934



### BETREUUNG/PFLEGE

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**



[www.brinkmann-pflegevermittlung.de](http://www.brinkmann-pflegevermittlung.de)

Für Frankfurt und den Taunus  
**06171 - 89 29 539**

**Brinkmann**  
PFLEGEVERMITTLUNG

### SENIORENBETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.**  
Tel. 0170/2004929

**„Die Hausdame“** Das individuelle Konzept für anspruchsvolle Senioren. Bleiben Sie aktiv und selbstbestimmt! Info und Tel. 0170/1897582

**Ich biete Seniorenbetreuung** mit viel Erfahrung. Tel. 0173/9193590



### IMMOBILIENMARKT

### IMMOBILIENGESUCHE

**Junger Unternehmer** sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf.  
Tel. 0176/63154839

**Suche Eigentumswohnung** von Privat. Zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 0176/24863552

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.  
Tel. 06171/9519646

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Familie (5) sucht Haus** zum Kauf oder zur Miete in Kronberg.  
Tel. 06173/9649342 [haus-kronberg@t-online.de](mailto:haus-kronberg@t-online.de)

**Familie sucht von Privat** Haus/Whg. Oberursel, Bad Homburg, Eschborn, Kronberg, ca. 110 m<sup>2</sup>, züg. Durchf. möglich.  
Tel. 01520/2975404

### IMMOBILIENANGEBOTE

**Königstein:** 3-Zi-ETW, 74 m<sup>2</sup>, Stellplatz, Gartenteil, siehe [www.ohne-makler.net](http://www.ohne-makler.net), Objekt OM-315467

**Von Privat:** 4-ZW in Eschborn-Niederhöchstadt, 120 m<sup>2</sup>, Balkon und Garten. Bj. 95 komplett saniert und modernisiert 685.000,- €. Bitte keine Makleranfragen!  
Tel. 0173/4452931  
<https://www.ohne-makler.net/immobilie/329799/>

**Verkauf Frankfurt von Privat**, ohne Makler: Mehrfamilienhaus, 14 WE, 2 STP, ca. 685 m<sup>2</sup> WF, gute u ruhige Lage, sehr gepflegter Zustand, Nähe ÖPNV, wenige Mieterwechsel, Mietennahmen netto kalt 105.000,- €. 2.200.000,- € VB.  
Tel. 0171/6966689

**Kleiner Keller** (6m<sup>2</sup>) mit Regalen in Frankfurt Palmgarten-Nähe (Mehrfamilienhaus) zu verkaufen.  
Tel. 0175/1633857

### GEWERBERÄUME

**Coach sucht Beratungsraum** in BH o. OU:  
[zusammen1012@gmail.com](mailto:zusammen1012@gmail.com)

**Praxisräume gesucht!** Langjährig etablierte Praxis sucht 150-200 m<sup>2</sup>, ebenerdig oder Fuhrstuhl, Königstein direkt. [praxis7@mein.gmx](mailto:praxis7@mein.gmx)

**Gewerbefläche in Alt-Schwalbach** als Ladengeschäft, Lager, Werkstatt (auch für Privatpersonen). Direkt vom Eigentümer, ab 01.06.2025 zu vermieten. Gesamtfläche 140 m<sup>2</sup>, 3 Parkplätze barrierefreier Zugang, Preis auf Anfrage. Tel. 0172/6978194

### MIETGESUCHE

**Suche 1-2 Zi.-Whg.**, Ang. (Fresenius) ruhig. Mieter, mögl. unmöbliert, ab 1.4.  
Tel. 0157/3624242  
E-Mail: [FD@pinal.de](mailto:FD@pinal.de)

**Ich, 52 Jahre, selbständig**, suche 2-Zimmer-Wohnung in HG oder Umgebung bis 800,- € warm.  
Tel. 0157/7429488

**Nachweislich solventes Paar** mit eigenem Immobilienbesitz ohne Haustiere, Nichtraucher, sucht im Umkreis 30 km von FFM schönes Haus mit großem Garten langfristig zur Miete. Bevorzugt Blicklage. Freundliche Angebote bitte an:  
Tel. 0170/2862393

**Suche Kleinstzimmer** als ggf. übergangsweise Adresse, bis 400,- € warm, gern waldesnah.  
E-Mail: [bleibe@mail.de](mailto:bleibe@mail.de)

**1-Zi-Whg. in MTK/HTK** ab 1.3. ges., per Tel. 0176/96733487 (MB)

**Stellfl. ca. 60 m<sup>2</sup>** für Bürocontainer. Raum Kelk., Hoff., K6., zwecks Lagerung v. Malermat. gesucht. Strom/Wasseranschl. nicht erforderlich. Tel. 0175/9300792



## Stellenmarkt

Aktuell

### Minijobber/in gesucht

Wer kümmert sich mit Herz und Verstand um unsere Werkswohnung (130 qm) in Sulzbach? Zuverlässige Reinigung inkl. Wäscheservice, kleine Reparaturarbeiten, Pflanzenpflege. 3-4 Std./Woche.

Bitte senden Sie uns eine E-Mail an:  
info@mainanalytics.de

mainanalytics GmbH  
Otto-Volger-Str. 3c  
65843 Sulzbach (Taunus)



**Albicker Arbeitsrecht sucht zur Verstärkung des Teams in bester Citylage in Frankfurt ab 1.4.2025 eine/n engagierte/n und professionelle/n**

**Büroassistent/in oder ReFa (m/w/d), vorwiegend in (flexibel gestalteter) Teilzeit bis 25 Stunden/Woche,**

für die Organisation des Sekretariats und Abwicklung des klassischen Kanzleigeschäftes mit sehr guten Deutschkenntnissen in Wort und Schrift.

Der Zusendung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen (gerne per E-Mail) wird mit Freude entgegengesehen bei:

**Albicker Arbeitsrecht, RA Dr. Steffen Albicker, Goethestraße 32, 60313 Frankfurt, kanzlei@albicker-arbeitsrecht.de**

**Sulzbach (red)** – Die Deutsche GigaNetz GmbH schreitet beim Glasfaserausbau voran: Die Tiefbauarbeiten sind nahezu abgeschlossen, die Haupttrassen vollständig verlegt und immer mehr Haushalte sollen bereits vom Glasfaser-Internet profitieren. Während das Projekt größtenteils im Zeitplan liege, stellen einige letzte Bauabschnitte noch eine Herausforderung dar – insbesondere die ausstehende Genehmigung für eine Bahnquerung, die für die vollständige Netzanbindung notwendig ist. Bürgermeister Elmar Bociek betont die Bedeutung des Glasfaserausbau für die Gemeinde: „Dieser Ausbau ist ein Meilenstein für Sulzbach. Schon heute profitieren viele Bürgerinnen und Bürger von der neuen Infrastruktur. Wir danken allen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten und freuen uns darauf, Sulzbach gemeinsam in die digitale Zukunft zu führen.“

#### Bautrupps mehrfach vor Ort

Die Deutsche GigaNetz GmbH arbeite mit Hochdruck an der Fertigstellung und stehe in engem Austausch mit der Gemeinde, um das Projekt wie geplant bis Sommer 2025 abzuschließen. Der Glasfaserausbau erfolgt in mehreren Bauabschnitten, die von verschiedenen Unternehmen ausgeführt werden. Während ein Unternehmen für den Bau der Haupttrasse zuständig ist, kümmern sich andere um die individuellen Hausanschlüsse. Diese organisatorische Trennung führt schließlich dazu, dass die Bauarbeiten im öffentlichen Bereich und auf den privaten Grundstücken zeitlich unabhängig voneinander stattfinden. Hinzu kommt, dass der Hausanschluss selbst in drei aufeinanderfolgenden Schritten realisiert, wird:

Hausbegehung zur technischen Abstimmung, Herstellung des Hausanschlusses und Einblasen der Glasfaser und Installation der Hausübergabepunkte und Optical Network Terminals zur Aktivierung.

Da die Terminierung individuell mit den Hauseigentümern abgestimmt werden muss und gleichzeitig von der Verfügbarkeit der Bauprupps abhängt, ist es nicht möglich, den Ausbau strikt nach geografischen Kriterien – etwa Straßenzug für Straßenzug – vorzunehmen. Dies kann am Ende dazu führen, dass bestimmte Straßenabschnitte mehrfach von verschiedenen Teams aufgesucht werden.

So kann es etwa vorkommen, dass die Einblaskolonnen eine Straße nicht nur einmal, sondern mehrmals anfahren müssen, bis alle Hausanschlüsse vollständig hergestellt und in Betrieb genommen sind. Diese Vorgehensweise sei notwendig, um den Ausbau effizient und koordiniert voranzutreiben und gleichzeitig den individuellen Gegebenheiten jedes einzelnen Hausanschlusses Rechnung zu tragen.

#### Inbetriebnahme des Hauptverteilers

In Sulzbach gibt es zwei Hauptverteiler, in der Fachsprache auch „Point of Presence“ genannt, die als Netzknotenpunkte dienen. Während einer bereits in Betrieb ist, konnte der zweite noch nicht aktiviert werden, da die Genehmigung seitens der Deutschen Bahn noch ausstehe. Diese ist erforderlich, um die noch notwendige Bahnquerung zu errichten. Sobald diese realisiert ist, kann auch dieser „Point of Presence“ an die Backbone-Trasse angeschlossen werden. Diese Verzögerung betreffe den gesamten Bereich nördlich der Bahnli-

nie. Von den über 1 200 Kunden in diesem Ausbaubereich seien jedoch bereits 307 vollständig vorbereitet. Sobald die Genehmigung vorliegt und die Bahnquerung erfolgt ist, könnten sie unmittelbar aktiviert werden.

Die Deutsche GigaNetz GmbH setze alles daran, die restlichen Arbeiten zügig abzuschließen und die digitale Zukunft Sulzbachs weiter voranzutreiben. Dabei leiste die Gemeinde wertvolle Unterstützung: „Wir haben die Deutsche Bahn dazu angehalten, den Genehmigungsprozess zu beschleunigen“, unterstreicht Bürgermeister Bociek. Denn einen einleuchtenden Grund für weitere Verzögerungen erkennt er nicht. „[...] insbesondere vor dem Hintergrund nicht, dass der Bahnbetrieb hier wegen des stattfindenden RTW-Ausbaues bis mindestens 2028 ruht“, führt Bociek aus.

#### Fertigstellung und Ausbau

Nach der Winterpause werden die Straßenquerungen fertiggestellt, die aufgrund der Witterungsverhältnisse und der saisonalen Schließung der Asphaltmischwerke bisher nicht fertiggestellt werden konnten. Diese Arbeiten sollen mit der Wiederaufnahme des Betriebs im Frühjahr zügig abgeschlossen werden.

Außerdem wird der von der Deutschen GigaNetz GmbH als Gewerbegebiet deklarierte Bereich in der Wiesenstraße ausgebaut. Ein entscheidender Schritt für die Erschließung war dabei die Buchung eines Industrie-Anschlusses durch die 4J Concept GmbH. Mit diesem vorausschauenden Schritt demonstrierte das Unternehmen eindrucksvollen Weitblick und leiste einen entscheidenden Beitrag zur digitalen Zukunftssicherheit der Region.

## Ausstellung „Save the Animals – von seltenen und seltsamen Tieren“

**Bad Soden (red)** – Vom 1. bis 30. März ist in Kooperation mit der Galerie am Dom in Wetzlar die Ausstellung „Save the Animals – von seltenen und seltsamen Tieren“ in der Stadtgalerie und im KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus, Königsteiner Straße 77, zu sehen.

Ganz unterschiedliche Künstler werfen im Rahmen ihrer Ausstellung einen kreativen Blick auf das wichtige Thema Artenschutz, indem die Künstler mit ganz eigenen „Statements“ Zeichen setzen und damit mehr Fragen stellen, als sie Antworten geben.

#### Ein Thema – zahlreiche Künstler

Die Betrachter der Werke sind so zum Staunen, Entdecken und Nachdenken und Handeln eingeladen. In der Stadtgalerie sind Werke von Simon Czaplá, Matthias Garff, Alexandra Lukaschewitz, Corjan Nodelijk, Irmela Maier, Stephanie Marie Roos, Markus Willeke, Gaby Wormann und Yongbo Zhao zu sehen.

In einem weiteren Raum werden Werke von

Künstlern der Galerie am Dom gezeigt, die ebenfalls zum Thema Artenschutz arbeiten. Mit dabei sind Jim Avignon, Elvira Bach, Stephan Balkenhol, Kristina Fiand, Raimund Göbner, Olaf Hajek, Johannes Hüppi, Robert Indiana, Suscha Korte, Markus Lüpertz, Nikki Pelaez, Mel Ramos, Marina Sailer, Salustiano, Slava Seidel, Gan-Erdene Tsend und Raymond E. Waydelich. Frau Stadtrat Renate Richter wird die Ausstellung im Rahmen einer Vernissage am Freitag, 28. Februar, um 19 Uhr eröffnen. Michael M. Marks von der Galerie am Dom wird im Rahmen eines Gesprächs mit den Künstlern an diesem Abend in die Ausstellung einführen.

An den Sonntagen 9. und 23. März führt Maurice Steinbrück jeweils um 15.30 Uhr durch die Ausstellung. Der Eintritt hierfür – wie auch zur gesamten Ausstellung – ist frei. Die Sonderöffnungszeiten sind Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr sowie an den Mittwochen 5. und 19. März bis 20 Uhr.

## Erich-Rohan-Preis 2025: Noch Zeit, Projekte einzureichen

**Main-Taunus (red)** – Der Erich-Rohan-Preis, verliehen von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis, geht in die nächste Runde. Lehrer, Schüler sowie alle Interessenten sind aufgerufen, ihre Projekte bis Mittwoch, 30. April, einzureichen. Die feierliche Preisverleihung findet am 26. Juni um 18 Uhr im Kreishaus Hofheim statt.

Aktuelle Umfragen zeige, dass das Wissen über den Holocaust und die nationalsozialistische Vergangenheit schwindet. Eine Erhebung der Jewish Claims Conference hat ergeben, dass insbesondere junge Menschen zunehmend grundlegende Fragen zur Geschichte des Holocausts nicht mehr beantworten können. Der Erich-Rohan-Preis setzt genau hier an: Er fördert Projekte, die sich mit christlich-jüdischen Themen, der Aufarbeitung des Holocausts, jüdischer Kultur und Geschichte sowie aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen wie Antisemitismus und Rassismus auseinandersetzen.

Der Wettbewerb richtet sich an Schüler, Projektgruppen und Jugendgruppen im Main-

Taunus-Kreis. Prämiert werden Arbeiten zu Themen wie:

- Christen und Juden in Geschichte und Gegenwart
- Deutschland und Israel
- Holocaust und NS-Diktatur
- Jüdisches Leben und Kultur
- Schule ohne Rassismus

Die besten Projekte werden mit einem Preisgeld ausgezeichnet, das für die weitere Umsetzung oder als Druckkostenzuschuss genutzt werden kann. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.

Der Preis wurde bisher unter anderem unterstützt von der evangelischen Kirche Hessen-Nassau, dem Hessischen Kultusministerium, der Taunus Sparkasse, dem Main-Taunus-Kreis sowie verschiedenen Bürgerstiftungen und privaten Förderern. Interessenten können sich ab sofort anmelden und ihre Projekte einreichen. Weitere Informationen sind bei der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis per E-Mail an [info@cjz-maintaunus.de](mailto:info@cjz-maintaunus.de) oder im Internet unter [www.cjz-maintaunus.de](http://www.cjz-maintaunus.de) verfügbar.

## Verlängerung um wenige Tage

**Sulzbach (red)** – Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) informiert, dass die seit Montag, 10. Februar 2024, wirksame Vollsperrung zwischen der Hauptstraße 11 und 15 wenige Tage über das in Aussicht gestellte Ende (Samstag, 22. Februar 2025) andauert. Es zeichnet sich ab, dass die von der vorübergehend frostigen Witterung beeinflussten Restarbeiten Anfang der 9. Kalenderwoche ihren Abschluss finden.

Bis dahin gelten wie zuvor folgende Umleitungsempfehlungen: Der von Frankfurt-

Höchst/L 3266 kommende Autoverkehr gelangt über die Umleitungsstrecke via L 3014 Richtung Bad Soden bzw. Schwalbach. Von Schwalbach kommend empfiehlt sich die Nutzung besagter Landstraßen oder die Umfahrung via Schwalbacher Straße, Hauptstraße und L 3014 Richtung Bad Soden bzw. via L 3266 nach Frankfurt-Höchst.

Im Hinblick auf die minimale Verlängerung der Vollsperrung dankt die Gemeinde der von den Umständen betroffenen Öffentlichkeit für ihre Geduld und Nachsicht.

## Musikalische Fähigkeiten entwickeln

**Main-Taunus (red)** – Junge Musiker können sich ab sofort zum Probespiel für das Jugendsinfonieorchester (JSO) des Main-Taunus-Kreises anmelden.

Wie Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordneter Axel Fink mitteilen, bereitet sich das JSO auf eine Aufführung im August in Hofheim vor. Teilnehmen können Jugendliche aus dem Main-Taunus-Kreis. Angeleitet werden sie von Dozenten unter der Gesamtleitung von Hans-Georg Dechange und Berthold Mann-Vetter. Zur Vorbereitung gehört auch eine auswärtige Probenwoche.

Das JSO wird mittlerweile zum 15. Mal gebildet: „Wir wollen auch dieses Jahr wieder junge Musiktalente fördern, die unter der Anleitung erfahrener Musiker ihre Fähigkeiten weiter entfalten und weiter entwickeln können“. Laut Axel Fink hat sich das Modell als „überaus erfolgreich“ erwiesen: „Begeistern- de Aufführungen der vergangenen Jahre sprechen für sich.“

Unter dem Titel „Let's Dance!“ stehen beim Konzert am 16. August Werke von Edvard Grieg, Johannes Brahms, Antonin Dvorák und Arturo Márquez sowie Tänze aus Südamerika auf dem Programm.

Das Konzert beginnt um 20 Uhr in der Stadthalle Hofheim. Ein Probespiel für Streicher und Bläser läuft am 26. April von 10 bis 18 Uhr im Musiksaal der Main-Taunus-Schule Hofheim. Die Arbeitsphase findet dann mit Proben in der Jugendherberge Oberwesel vom 9. bis 14. August und mit einer Probe in der Stadthalle Hofheim am 15. August statt. Die Teilnahme beim JSO kostet 180 Euro. Eine Anmeldung sollte für Neueinsteiger bis zum 22. April eintreffen, Teilnehmer vorangegangener Programme haben Zeit bis zum 1. Mai.

Anmeldungen nimmt Gabriele Ockel per E-Mail an [kultur@mtk.org](mailto:kultur@mtk.org) entgegen. Näheres zum Programm gibt es in einem Flyer, zu finden im Internet unter [mtk.org](http://mtk.org).



Das Jugendsinfonieorchester spielt am Ende in großer Besetzung.

Foto: MTK/Pfankuch

## Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Kelkheim**  
Fußläufig in die Stadtmitte, 80 qm, 2,5 Zi., Aufzug, Balkon für nur **298.000,- €** im vermieteten Zustand.  
Bj 1971, Energiebedarf 98, Klasse C, Strom  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Bad Homburg (1A-Premiumlage)**  
Schicke 3-Zi-Wohnung, kleine, feine Einheit, 105 qm, Tageslichtbad, Südwest-Balkon für nur **575.000,- €** inkl. TG-Platz.  
Bj 1995, Verbrauch 106,2, Klasse D, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Wiesbaden**  
Beste Innenstadtlage, Erstbezug nach Sanierung, 76,16 qm Wfl., 3 Zi., modernes Bad, Balkon für nur **429.000,- €** inkl. Stellplatz.  
Bj 1965, Verbrauch 210, Klasse G, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?**  
Gerne erstellen wir Ihnen **kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**

**Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie**

**Verkauf • Vermietung**  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**IMMOBILIEN-INFO**

**Nachbarschaftsrecht: Was Eigentümer wissen sollten**

Grenzbebauung und Abstände – Klare Regelungen schaffen Sicherheit

Ein häufiger Konfliktpunkt ist die Grenzbebauung. Gesetzliche Vorschriften regeln genau, wie nah Gebäude oder Zäune an der Grundstücksgrenze errichtet werden dürfen. Wer sich frühzeitig über die geltenden Abstandsregelungen informiert, kann unnötige Auseinandersetzungen vermeiden.

Lärm und Ruhestörung: Rechte und Pflichten kennen

Ob Bauarbeiten, Gartenfeste oder spielende Kinder – Lärm kann immer wieder zu Spannungen führen. Das Nachbarschaftsrecht sieht vor, dass Lärm in einem bestimmten Rahmen geduldet werden muss. Gleichzeitig gibt es klare Zeiten für Ruhephasen, in denen laute Arbeiten untersagt sind.

Überhängende Äste und Schattenwurf

Überhängende Äste, die auf das Nachbargrundstück ragen, oder Bäume, die Schatten werfen, können zu Beschwerden führen. Das Gesetz sieht vor, dass Nachbarn das Recht haben, überhängende Äste zu entfernen, wenn diese nach Aufforderung nicht zurückgeschnitten werden.

Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig

Quelle: imnewsfeed  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

**Neuer Showroom mit über 400 m<sup>2</sup> Fläche**

**AUSSTELLUNG:**

- Parkettböden
- Vinylböden
- Möbel
- Küchen
- Fenster
- Haustüren
- Innentüren
- Treppen
- Terrassenböden
- Pflegemittel

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 06195 - 720 42 40  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**PoX**  
Partnerbetrieb

Schreinerei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

## Erfolgreiches Jahr im Opel-Zoo: Auszeichnungen, Nachwuchs und steigende Besucherzahlen

**Kronberg (red)** – Ein hervorragendes Ergebnis für den Zoo: Mit stolzen 592.079 Besuchern verzeichnete der privat geführte Opel-Zoo in Kronberg im Jahr 2024 ein Ergebnis, das nur von den Zahlen aus dem Jahr 2022 übertroffen wurde. Trotz wechselhaften Wetters stieg die Zahl der Besucher um 6,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Besonders erfreulich war der Zuwachs junger Besucher: Die Anzahl der Kinder unter drei Jahren nahm um 12,1% zu.

„Die Ergebnisse im wirtschaftlichen Bereich sind sehr zufriedenstellend“, erklärt Gregor von Opel, Vorstandsvorsitzender der ‚von Opel Hessische Zoostiftung‘. Das anhaltend große Interesse am Zoo und den Tieren sei ein großer Ansporn. „Eine ganz besondere Auszeichnung ist für mich aber auch die Anerkennung unserer Arbeit durch internationale Organisationen, die dem Opel-Zoo im vergangenen Jahr zuteilgeworden ist. Ohne den täglichen Einsatz aller Mitarbeitenden für das Wohl der Tiere im Freigehege wäre dies nicht möglich gewesen“, so Gregor von Opel.

### Kleine und große Nachwuchsfreuden

Auch der Tierbestand entwickelte sich dynamisch: 19 neue Arten und rund 240 Individuen kamen im Jahr 2024 hinzu, acht Arten wurden abgegeben. Die größte Zahl der neuen Arten sind wirbellose Korallenriff-Bewohner im Meerwasseraquarium. Sie sind nur für geübte Besucher zu unterscheiden, repräsentieren aber einen der gefährdetsten Lebensräume der Erde. Deutlich mehr Aufmerksamkeit erfahren die zahlreichen Jungtiere bei den Vögeln und Säugetieren. So zogen die Rußköpfchen in der Voliere am Giraffenhäus im Berichtsjahr gleich mehrfach Jungvögel auf, und auch der Nachwuchs bei den Roten Pandas, Roten Varis oder den Weißbrümel-Nasenbären erfreute sich im Jahresverlauf großer Beliebtheit bei den Zoobesuchern. In der neu zusammengestellten Netzgiraffen-Gruppe kündigt sich ebenfalls Nachwuchs an: Erstmals ist Giraffenkuh Kimia tragend und das Jungtier dürfte nicht mehr lange auf sich warten lassen. Etwas mehr Geduld ist bei den Afrikanischen Elefanten gefragt. Im Februar 2024 stand fest, dass Elefantenkuh Kariba tragend ist. Seither laufen die Vorbereitungen, um die Erstgebärende bestmöglich begleiten zu können, wenn es dann im Mai oder Juni 2025 so weit ist. Vater ist der Elefantenbulle Tamo. Die Tragezeit bei Afrikanischen Elefanten beträgt 22 Monate, ein Elefantenkalb wiegt bei der Geburt zwischen 80 und 100 Kilogramm. Im Opel-Zoo wäre es die erste Geburt eines Elefantenkalbs nach 57 Jahren. Der Opel-Zoo ist der einzige Zoo in Hessen mit Elefanten.

### Ehrung für Zoodirektor Kauffels

Im Oktober wurde Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels während der Konferenz der European Association of Zoos and Aquaria in

Leipzig mit dem Lifetime Achievement Award der EAZA für sein Lebenswerk ausgezeichnet und zum Ehrenmitglied ernannt.

### Ausgezeichnete Tierhaltung

Eine besondere Auszeichnung ist das dem Opel-Zoo verliehene Zertifikat für seine hohen Standards in der Pflege und Haltung der Tiere. Es wurde dem Opel-Zoo von Global Humane, dem internationalen Teil der führenden amerikanischen Tierschutzorganisation American Humane, nach einem aufwendigen Zertifizierungsprozess ausgestellt. Für seine hohen Standards in der Pflege und Haltung von Tieren hat der Opel-Zoo die Zertifizierung durch das Global Humane Certified-Programm erhalten. Damit ist der Opel-Zoo in Europa der dritte und in Deutschland der zweite zertifizierte Zoo.

### Zentraler Platz für den Artenschutz

Zentraler Platz für ein zentrales Thema: Wo an einem Kassenhäuschen gegenüber der Freifläche bis 2022 noch einmal die Zootickets kontrolliert wurden, informieren nun drei große Tafeln über das Thema Artenschutz und die verschiedenen Artenschutz-Projekte, an denen sich der Opel-Zoo beteiligt. „Reverse the Red“ – dieser vom Welt-Zooverbandes WAZA und der Weltnaturschutzunion IUCN vor dem Hintergrund des dramatischen Artensterbens angestoßenen Initiative hatte sich Anfang 2024 auch der Opel-Zoo angeschlossen. Ziel der Artenschutz-Akteure ist es, den Gefährdungstatus bedrohter Arten auf der Roten Liste zu verbessern. So legten verschiedenste Aktivitäten des Opel-Zoo im Jahresverlauf einen besonderen Fokus auf den Artenschutz.

### Einsatz für den Artenschutz

Zudem setzt sich der Zoo intensiv für den Artenschutz ein. Durch die Initiative "Reverse the Red" engagiert sich der Opel-Zoo aktiv für bedrohte Arten und arbeitet eng mit internationalen Partnern zusammen. Eine sechs Wochen lange Informationskampagne sensibilisierte Besucher für den Schutz gefährdeter Tierarten. Die abschließende Dialogveranstaltung im Zoorestaurant Sambesi war ein voller Erfolg und stieß auf große Resonanz. Auch die Zucht- und Wiederansiedlungsprogramme des Zoos florieren: 77 Tiere wurden 2024 für vier Projekte abgegeben, darunter allein 49 Feldhamster-Nachzuchten, die im Vordertaunus neue Populationen bilden sollen. Amphibien, wie der südamerikanische "El Oro Blattsteiger" und der heimische Feuersalamander, werden erfolgreich nachgezüchtet, um langfristig gegen Bedrohungen wie Hautpilzkrankungen gewappnet zu sein. Mehr als 200 Gelbbauchunken warten bereits auf ihre Auswilderung. Gleichzeitig ist die Erhaltung geeigneter Lebensräume essenziell. Hier setzt die mehrjährige Kooperation mit dem WWF Deutschland an, die im Herbst 2024 startete. Mit Blick auf

die geplanten Anlagen für asiatische Tiere im Opel-Zoo unterstützt die Zoostiftung ein WWF-Projekt zum Schutz des Schabrackentapirs in Thailand. Ein innovatives Waldmonitoring-System soll hier zur Erhaltung der Lebensräume dieser und vieler weiterer bedrohter Arten beitragen.

### Zukunftspläne

Ein lang geplantes Bauprojekt ließ 2024 zwar noch auf sich warten, doch die Neugestaltung der zentralen Freifläche zwischen Elefantenhaus und Spielplätzen wurde pünktlich zu den Sommerferien abgeschlossen. Der neu geschaffene Bereich bietet nicht nur erweiterte Sitz- und Rastmöglichkeiten, sondern auch einen liebevoll gestalteten Kleinkinder-Spielplatz, der von den jungen Besuchern begeistert angenommen wurde.

### Maul- und Klauen-Seuche

Sorgen macht dem Zoo allerdings die Gefahr durch die Maul- und Klauen-Seuche. Für den Menschen ist die Krankheit zwar nicht gefährlich, doch kann die Maul- und Klauen-Seuche über alles, was einmal mit einem infizierten Tier in Berührung war, weiterverbreitet werden. Bisher ist die Seuche nur bei wenigen Wasserbüffeln aus einer Haltung in Brandenburg nachgewiesen worden. Bei den Tier-

haltern herrsche höchste Alarmstufe, erklärte Kauffels.

Eine Infektion mit der hochansteckenden Maul- und Klauen-Seuche ist auch für die Tiere im Opel-Zoo eine große Gefahr. Grund sei laut des Zoodirektors die rigorose Gesetzlage. Bei einem Ausbruch der Seuche in dem Zoo müssten dort alle Huftiere, wie beispielsweise Elefanten, Giraffen, Zebras und Kamele, getötet werden. Die Tiere dürfen ausschließlich mit dem im Opel-Zoo verkauften Futter gefüttert werden. Zum Schutz der Tiere im Opel-Zoo ist jetzt besonders wichtig, dass die geltende Regel auch eingehalten wird. Das Zoo-Team bittet daher eindringlich darum, kein mitgebrachtes Futter an die Zootiere zu verfüttern.

### Viele öffentliche Führungen

Wer mehr aus dem Opel-Zoo erfahren möchte, sollte einen Blick in das zweimal jährlich erscheinende Zoo-Magazin „Meso“ oder den monatlichen E-Newsletter werfen. Im Opel-Zoo werden regelmäßig verschiedene öffentliche Führungen und andere Veranstaltungen angeboten.

Alle Termine dazu finden sich im Überblick im Veranstaltungskalender des Opel-Zoos für das Jahr 2025. Alle Infos finden sich unter [www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de).



Baby-Elefant in Sicht: Die 19-jährige Elefantenkuh Kariba erwartet Nachwuchs. Die im Mai oder Juni erwartete Geburt ist die erste Elefantengeburt im Opel-Zoo seit 57 Jahren.

Foto: Archiv Opel-Zoo

## Bundestagswahl 2025 – Anzahl der Bundestagsmandate erstmals „gedeckt“

**Main-Taunus (red)** – Die Bundestagswahl steht unmittelbar bevor – es verbleiben noch drei Tage ab Erscheinungstag dieser Zeitung (Freitag, 21. Februar), bevor die wahlberechtigten Bürger – glaubt man den öffentlichen Verlautbarungen – in einer „Schicksalswahl“ über den künftigen politischen Kurs in Deutschland entscheiden. Folgt man den aktuellen öffentlichen Verlautbarungen der einzelnen Parteien und den im Fernsehen ausgetragenen Diskussionsrunden, so dürfte der Wahlabend spannend werden – vor allem im Hinblick auf mögliche Regierungskoalitionen.

### Kandidaten im Wahlkreis

Für den Wahlkreis 180 (Main-Taunus), zu dem alle Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises sowie die Städte Königstein im Taunus, Kronberg im Taunus und Steinbach (Taunus) gehören, treten folgende Kandidaten an:

Name (Partei)	Listenplatz Hessen
Nancy Faeser (SPD)	4
Norbert Altenkamp (CDU)	11
Dr. Anna Lührmann (Die Grünen)	1
Bettina Stark-Watzinger (FDP)	1
Christian Douglas (AfD)	6
Thomas Völker (Die Linke)	8
Frank Bergmann (Freie Wähler)	16
Fiona Byrne (Volt)	11
Andreas Georg Steba (Bündnis D)	2

(Aufstellung: [Bundeswahlleiterin.de/bundestagswahlen/2025/wahlbewerber](https://www.bundeswahlleiterin.de/bundestagswahlen/2025/wahlbewerber))

### Wahlrecht

Die Bundestagswahlen finden erstmals nach dem neuen geänderten Wahlrecht statt. Weiterhin sind die Wahlberechtigten am Sonntag aufgerufen, in geheimer Wahl ihre Erst- und ihre Zweitstimme abzugeben. Die Erststimme dient der Wahl des Kandidaten, mit der Zweitstimme wählen die Wahlberechtigten eine Partei.

### Altes Wahlrecht

Bisher galt die Regelung, dass, wenn die Vertreter der Parteien mehr (Direkt)mandate erringen konnten, als der Gesamtpartei aufgrund ihres prozentualen Anteils an den Zweitstimmen zustanden, alle direkt gewählten Kandidaten einen garantierten Sitz im Bundestag hatten und die anderen Parteien, um die Gesamtverteilung zu wahren, entsprechende Ausgleichsmandate (Überhangmandate) zugesprochen bekamen. Diese Regelung führte dazu, dass die Gesamtanzahl der Sitze im Bundestag bei Wahlbeginn noch nicht feststand, der Bundestag immer mehr „aufgebläht“ wurde und „strategisches“ Wählen beliebt war.

### Neues Wahlrecht

Das neue Wahlrecht zielt darauf ab, dass die Anzahl der Sitze im Deutschen Bundestag nun auf 630 Sitze festgeschrieben wurde – für die Verteilung der Sitze entscheidend ist zunächst vor allem das Zweitstimmenergebnis. Die Anteile bei den Zweitstimmen entscheiden auch darüber, wie viele der gewonnenen Direktmandate in Parlamentssitze umgewandelt werden können. Für die größeren Parteien bedeutet somit nicht jeder Wahlkreissieg automatisch einen zusätzlichen Platz im Parlament. Weil die Vergabe von Ausgleichs- und Überhangmandaten mit dem neuen Wahlrecht entfällt, sorgt die neue Regelung der „Zweitstimmendeckung“ dafür, dass die Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze im Bundestag auf insgesamt 630 Mandate gedeckelt wird. „Ab der Bundestagswahl 2025 gewinnt eine Bewerberin oder ein Bewerber einer Partei einen Wahlkreissitz, wenn sie oder er in dem Wahlkreis die meisten Erststimmen erhalten hat und dieser Sitz außerdem durch Zweitstimmen gedeckt ist (sogenannte Zweitstimmendeckung)“, heißt es dazu in den Erläuterungen der Bundeswahlleiterin Ruth Brand. Die neue Regelung kann dazu führen, dass lokale Erststimmenerfolge verfallen und bei der Zusammensetzung des Parlaments unberücksichtigt bleiben – je nachdem, wie erfolgreich die jeweilige Partei in dem jeweiligen Bundesland abschneidet. Was also künftig entscheidend für den Einzug eines Kandidaten ist, ist der Listenplatz im jeweiligen Bundesland.

### Gut gekämpft und doch kein Mandat?

„Zur Ermittlung der Zweitstimmendeckung werden in jedem (Bundes-)Land die Bewerberinnen und Bewerber einer Partei mit Erststimmenergebnis nach fallendem Erststimmenergebnis gereiht und die nach Zweitstimmen ermittelten Sitze eines Landes in der so gebildeten Reihenfolge an die Wahlkreisbewerberinnen und -bewerber einer Partei vergeben.“ Gewinnt eine Partei in einem Bundesland also mehr Wahlkreise, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis Sitze im Bundestag zustehen, ziehen nur so viele Direktkandidaten ins Parlament ein, wie es ihrem Zweitstimmenergebnis entspricht. Die überschüssigen Erststimmensieger, also diejenigen mit dem niedrigsten prozentualen Stimmengewinn, ziehen nicht in den Bundestag ein.

Außen vor bleiben demnach vor allem jene Kandidaten, die in ihrem Wahlkreis mit vergleichsweise niedrigen Stimmenanteilen gewinnen – also in der Regel diejenigen aus den besonders eng umkämpften Wahlkreisen. „Gut gekämpft und doch verloren“ wird wohl ein Satz sein, der am Wahlabend öfter zu hören sein wird.

## Gesundes und kostenloses Essen für Kinder

**Main-Taunus (red)** – Alle rund 45.600 Kinder und Jugendlichen im Main-Taunus-Kreis sollen mittags die Chance auf ein warmes Essen haben – zum Null-Tarif. Diesen „Mahlzeit-Appell“ richtet die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) an die Parteien zur Bundestagswahl. Die NGG Rhein-Main macht sich damit für ein kostenloses Essen in den Kitas und Schulen im Main-Taunus-Kreis stark. „Und das vom ersten bis zum 18. Lebensjahr: Alle Kinder und Jugendlichen sollten einmal am Tag die Chance auf ein warmes Essen haben, wenn sie betreut oder unterrichtet werden. Das ist heute aber leider immer noch nicht selbstverständlich“, sagt Hendrik Hallier von der NGG Rhein-Main. Es gehe darum, jungen Menschen in Kitas und Schulen im Main-Taunus-Kreis von montags bis freitags ein Angebot zu machen, gesund zu essen. „Dass sie dafür nichts bezahlen müssen, ist wichtig. Denn sonst entscheidet wieder das Portemonnaie der Eltern darüber, ob es mittags eine frisch zubereitete Mahlzeit mit Salat oder doch die billige Tüte Chips gibt“, so der NGG-Geschäftsführer. Dabei geht es auch um Chancengleichheit.

„Eine ausgewogene Ernährung von Kindern und Jugendlichen sollte dem Staat etwas wert sein“, sagt Hallier. Immerhin entlaste eine gesunde Ernährung langfristig sogar das Gesundheitssystem. Es sei daher Sache des Bundes, die finanziellen Weichen für ein „Bis-18-Gratisessen“ zu stellen.

Noch fehle es allerdings am nötigen politischen Rückenwind. Es sei daher wichtig, bis zur Bundestagswahl dranzubleiben: „Wer im Main-Taunus-Kreis für den Bundestag kandidiert, muss Farbe bekennen: Kostenlos Essen für Kinder und Jugendliche – ja oder nein? Gerade Eltern sollten dazu bei den Parteien nachfragen – und ihnen auch grundsätzlich bei dem, was sie in Sachen Bildung vorhaben, auf den Zahn fühlen“, fordert der Geschäftsführer.

Entscheidend beim Gratisessen für Kinder und Jugendliche seien gute Zutaten. Außerdem sollte das Tierwohl eine Rolle spielen. „Vor allem geht es aber auch um faire Arbeitsbedingungen in den Kantinen“, sagt Hallier. Wichtig sei dabei, was in der Küche und bei der Essensausgabe verdient werde: „Wirklich fair ist nur der Tariflohn“, fordert Hallier.

## FDP möchte mit den Bürgern sprechen

**Sulzbach (red)** – Die FDP lädt alle Bürger zu einer offenen Bürgersprechstunde ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 21. Februar, um 18 Uhr im Eichwald-Restaurant statt. Ziel sei es, den direkten Austausch mit den Menschen zu fördern und aktuelle politische Themen im Vorfeld der Bundestagswahl 2025 zu diskutieren.

Im Mittelpunkt stehen die zentralen Schwerpunkte der FDP für die kommende Wahl. „Wir möchten mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen, ihre Anliegen hören und darüber diskutieren, wie wir Deutschland endlich wieder gemeinsam voranbringen können“, so Arnim Nicklas, Vorsitzender des Ortsverbandes in Sulzbach.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

**Frankfurter Straße 51**  
65779 Kelkheim  
Tel. 061 95 – 720 42 40  
[www.schreinereipreuss.de](http://www.schreinereipreuss.de)  
E-Mail: [info@schreinereipreuss.de](mailto:info@schreinereipreuss.de)

**PaX**  
FENSTER UND TÜREN  
Partnerbetrieb

*Schreinerei Preuß GmbH*  
Raumgestaltung in Holz

## Für mehr Wohnungen wählen gehen

**Main-Taunus (red)** – Das Bauen und Wohnen im Main-Taunus-Kreis soll in der Wahlkabine eine wichtige Rolle spielen. Das fordert die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). Die Bau-Gewerkschaft startet einen „Wahl-Weckruf Wohnen“ und warnt: „Es ist höchste Zeit, den Neubau anzukurbeln. Wer im Main-Taunus-Kreis für den Bundestag kandidiert, muss deshalb beim Wohnungsbau Farbe bekennen: Soll es ein Konjunkturprogramm für mehr Wohnungsbau geben – ja oder nein? Denn wer regieren will, der muss dringend den Wohnungsbau als Konjunkturmotor in Schwung bringen“, so Karl-Heinz Michel, der Vorsitzende der IG BAU Wiesbaden-Limburg. „Passiert nichts, dann droht der Bau Leute zu verlieren. Das wäre fatal. Denn jeder einzelne Arbeitsplatz zählt. Für den Neubau und für Sanierungen braucht der Main-Taunus-Kreis in den kommenden Jahren jeden, der auf dem Bau zupackt.“

Konkrete Wahlversprechen zum Wohnungsbau gebe es nicht: „Die Parteien versuchen, einen weiten Bogen um das Thema zu machen“, so Michel. Deshalb sei der „politische Wohnungsbau-Check“ bei den Bundestagskandidaten im Main-Taunus-Kreis „mehr als fällig“. Wer in den Bundestag wolle, müsse klare Ziele haben und klare Versprechen für das Bauen und Wohnen im Main-Taunus-Kreis, in Hessen und ganz Deutschland geben.

Immerhin würden bundesweit vor allem bezahlbare Wohnungen und Sozialwohnungen dringend gebraucht. „Die neue Bundesregierung muss ein Wohnungsbauprogramm auf die Beine stellen – und zwar gleich nach der Bundestagswahl. Nur das schafft neue Wohnungen. Es stützt die angeschlagene Baubranche und verhindert den Verlust von weiteren Arbeitsplätzen auf dem Bau“, so Michel.

Konkret fordert die IG BAU einen Fond für den Sozialwohnungsbau. Dieser müsse durch das Grundgesetz abgesichert sein. Mindestens elf Milliarden Euro sollen so pro Jahr bereitstehen, um 100.000 Sozialwohnungen neu zu bauen, so die Gewerkschaft. Michel bekräftigt: „Es muss endlich eine feste und verlässliche Fördersumme geben. Denn mit dem Sozialwohnungsbau nach ‚schwankender Haushaltslage‘ muss Schluss sein.“ Außerdem müsse die Mehrwertsteuer für Neubau von Sozialwohnungen von 19 auf sieben Prozent sinken. „Und zwar bei allen Bauleistungen für Wohngebäude, in denen mindestens zwei Drittel der Wohnungen Sozialwohnungen sind.“

Die IG BAU fordert darüber hinaus ein bundesweites Sozialwohnungs-Register. „Nur so können der Bund, das Land Hessen und alle Akteure im Main-Taunus-Kreis den Bedarf und Neubau von Sozialwohnungen vernünftig planen“, verdeutlicht der Vorsitzende der IG BAU Wiesbaden-Limburg.

## CDU zur Bundestagswahl

**Sulzbach (red)** – Die Sulzbacher CDU lädt für Samstag, 22. Februar, zum Infostand ein. Es werden Gespräche zur anstehenden

Bundestagswahl geführt. Der Infostand zur Bundestagswahl wird von 10 bis 12 Uhr am Dalles stattfinden.

## Wahlplakat zerrissen

**Sulzbach (red)** – In der Cretzschmarstraße wurde am Samstagabend gegen 22 Uhr ein Wahlplakat aus der Halterung gerissen und anschließend zerrissen. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 30 Euro geschätzt. Die vermeintliche Täterin konnte dabei beob-

achtet werden. Sie wird als etwa 1,70 Meter groß beschrieben. Sie war schwarz gekleidet und trug eine Handtasche mit roten Akzenten. Die zuständige Kriminalpolizei nimmt sachdienliche Hinweise unter 06196-20730 entgegen.

## Selbstgebaute Brandmauer

**Sulzbach (red)** – Die SPD-Sulzbach möchte ein Zeichen für die Demokratie setzen. Am Samstag, 22. Februar, sind Bürger dazu eingeladen, mit den Sulzbachern Genossen eine Brandmauer zu bauen. Diese entsteht von 10 bis 12 Uhr am Dalles vor der Pyramide (Sulzbacher Kreisel). „Helfen Sie mit, eine stabile Mauer zu bauen für uns! Für die Demokratie! Für eine Politik mit Maß und Mitte, die ver-

bindet und nicht spaltet“, so die SPD-Sulzbach. Den Teilnehmern steht es frei, die Bausteine einfach weiß zu lassen oder mit Wünschen an die Demokratie oder anderem Text oder Zeichnungen zu beschriften. Beim Bau der Brandmauer kann sich mit alkoholfreiem Punsch gestärkt und gewärmt werden. Dazu können Gespräche mit der Sulzbacher SPD geführt werden.

## Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche